

Black Soul

Von Luvia

Kapitel 1 - Die Schatzkarte

Ungeduldig tippte Olli mit dem Finger immer wieder auf den Tresen der Taverne. Sie konnte es gar nicht leiden, wenn man sie so lange warten ließ. Wie lange stand sie hier jetzt schon rum? Zwei ganze Minuten?

Die hübsche Blonde begann die Taverne und ihre Besucher etwas genauer in Augenschein zu nehmen. Viele gab es nicht, die sich zu dieser Tageszeit in der Schänke niederließen. Drei Menschen konnte Olli ausmachen, vielleicht noch der Eine oder Andere, der bereits unterm Tisch lag, aber viel mehr konnten es auch nicht sein. Das Augenmerk der jungen Frau lag aber auf zwei Soldaten, die sich scheinbar in voller Montur in der hinteren Ecke der Taverne niedergelassen hatten. Scheinbar waren sie nur auf der Durchreise, denn Port Olvia hatte weder eine Marinebasis noch einen anderen Stützpunkt, von dem die beiden Herren stammen konnten.

Trotz der Entfernung konnte Olli sehr gut erahnen wovon ihr Gespräch handelte, denn immer wieder zeigten sie auf die an der Wand hängenden Steckbriefe. Nur gut, dass sie scheinbar zu sehr mit sich selbst beschäftigt waren, denn sonst hätten sie wohl schon längst gemerkt, dass auch Ollis Kopf einen dieser Steckbriefe zierte.

"So, hier ist sie!" Ein dicker Mann mit vollem Bart trat aus der Tür des Nebenzimmers und kehrte sogleich hinter den Tresen seiner Bar zurück. Auch Olli drehte sich nun wieder zu dem Barkeeper, ließ die beiden Soldaten aber nicht aus den Augen. Zu gerne würde sie wissen, über wen sie da redeten. Barkeeper Todd ließ nun ebenfalls seinen Blick zu den beiden bewaffneten Männern und den Steckbriefen schweifen. Ein Grinsen huschte über sein Gesicht. "Ich habe gehört dein Kopfgeld wurde schon wieder erhöht", verkündete er ihr die Neuigkeit. Olli sah wieder zu dem Mann ihr gegenüber, doch sie schien sichtlich gelangweilt von den Worten. "Damit hast du das Höchste in diesen Gewässern!", versuchte Todd es erneut. Doch auch diesmal keine Reaktion. Aber er wusste, mit was er Olli Brys Herz, das Herz der erfolgreichsten weiblichen Piratin dieser Zeit, höher schlagen lassen konnte. Todd zückte das zusammengrollte Stück Papier, welches er mitgebracht hatte. Sofort war Olli vollkommen bei der Sache. "Und du bist sicher, dass das die Echte ist?", fragte ihn die junge Frau. "Der Mann, der sie mir gegeben hat, behauptete dies, mehr kann ich dazu nicht sagen", entgegnete der Barkeeper. "Du wirst ihr wohl folgen müssen, um das heraus zu finden." Olli nickte. So etwas in der Art hatte sie sich schon gedacht. Todd überreichte ihr das Stück Papier: "Du weißt, mehr kann ich dir nicht helfen, sonst kriege ich Schwierigkeiten mit der Marine!" Die junge Frau nahm die Rolle entgegen. "Als hätte dich das je gestört, alter Mann!" Mit einem verschmitzten Grinsen im Gesicht drehte sich die Piratin um und verließ die Taverne. Sein Gemecker über diese Unverschämtheit konnte sie noch bis hierher hören.

Olli steckte sich die neue Errungenschaft an den Gürtel und trat den Weg Richtung Hafen an. Port Olvia war eines der wenigen Hafendörfer, das nicht unter der Kontrolle der Marine stand, nur selten statteten sie diesem kleinen Örtchen einen Besuch ab. Dass hieß für Olli zwar Bewegungsfreiheit, trotz alledem hielt sie sich nur ungern sehr lange auf festem Boden auf.

Der Weg zum Hafen war kurz und so erreichte sie ihn schon nach wenigen Minuten. Wie im kompletten Dorf, waren auch hier nur wenige Leute unterwegs. Auch große Schiffe waren hier selten zu sehen. So war es kaum verwunderlich, dass die meisten der Menschen hier vor Ollis Schiff standen und es betrachteten.

Die 'Burning Eagle' war mit Abstand das größte Schiff hier im Hafen und damit eine Attraktion für die neugierigen Dorfbewohner. Die Dreimast-Galeone maß 115 Fuß in der Länge und knapp 27 Fuß in der Breite und war einst das Schmuckstück der Marine. Heute gehörte es der berühmten Olli Bry und das war in ihren Augen auch mehr als nur gerecht.

Die junge Frau betrat das Piratenschiff und sah sich sogleich nach ihrem ersten Maat um, doch das Oberdeck war vollkommen leer. Sie folgte der Treppe ins untere Deck und fand den jungen Mann, den sie ihren Vize und Navigator nannte, schließlich im Kartenraum, wo er ihre nächste Route kontrollierte. "Ich bin zurück, Luri!", meldete die Piratin sich, als sie den Raum betrat. Sogleich drehte sich der Angesprochene um und betrachtete sie kurz. "Das seh' ich", bemerkte Luri, "Und? Hast du sie?" Olli zückte das zusammengerollte Stück Papier und grinste, "Sieht so aus, als stimmte die Information." Der erste Maat betrachtete den Fetzen in der Hand seines Capt'ns doch etwas skeptisch. "Und jetzt? Wo führt sie hin?", fragte er. Olli zögerte nicht lange und drückte ihm das Papier in die Hand. "Sag du es mir, du bist der Navigator!"

Mit einem Seufzen entrollte Luri das Ganze und betrachtete die nun zum Vorschein gekommene Karte.